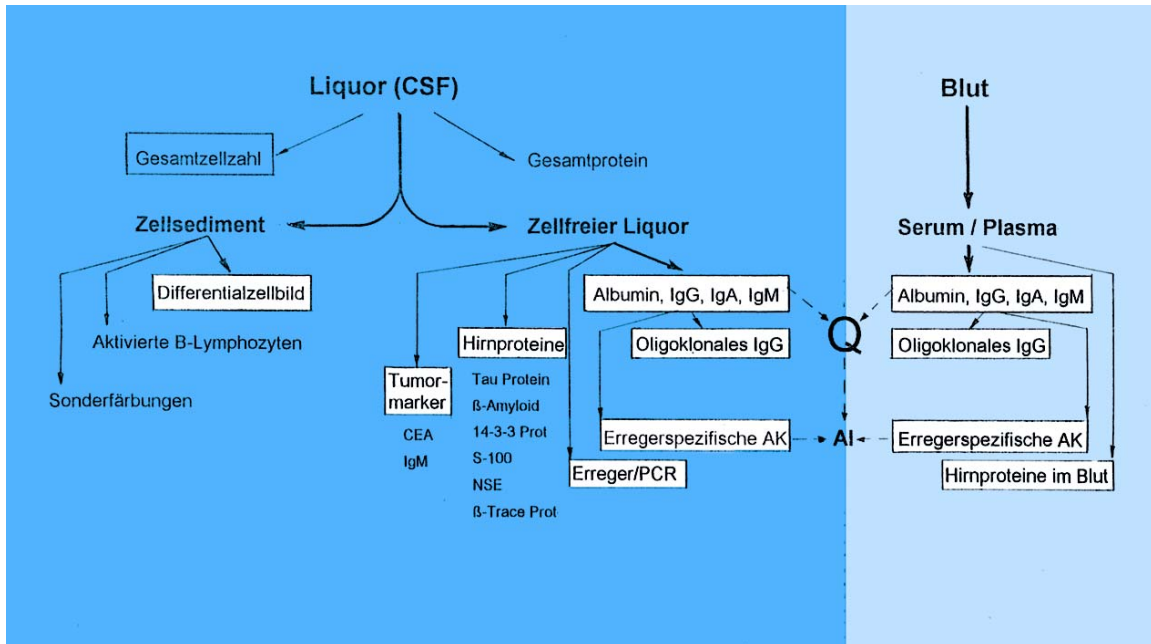


## Stufenplan der Liquoranalytik



H. Reiber, Grundlagen der Liquoranalytik mit Fallbeispielen neurologischer Erkrankungen, Beckman Coulter, 3. Auflage, Best.Nr. 844101602

### Testkits für die Liquordiagnostik

Name	Code	Messbereich Liquor	Messbereich Serum
Albumin	ALB	6,2 – 60.000 mg/L	0,22 – 60 g/L
Immunglobulin G	IGG	9,3 – 36.000 mg/L	0,33 – 21,6 g/L
Immunglobulin A	IGALC	0,2 – 420 mg/L	0,11 – 22,7 g/L
Immunglobulin M	IGMLC	0,3 – 60 mg/L	0,07 – 12,96 g/L

Für die Bestimmung von Albumin, IgG, IgA und IgM in Liquor und Serum werden identische Reagenzien eingesetzt. Für die Liquor- und Serumbestimmung wird die gleiche Kalibrationskurve verwendet. Damit werden systematische Fehler bei der Berechnung der Liquor-/Serum-Quotienten ausgeschlossen. Jedes Liquorergebnis wird automatisch auf Vorliegen von Antigenüberschuss überprüft. Bei Bedarf wird die Probe in einer höheren Verdünnung wiederholt und das Ergebnis nach erneuter automatischer Antigenüberschusstestung ausgegeben.

### Hinweise zum Probenmaterial

- Empfohlenes Abnahmesystem: Kunststoffröhrchen mit Spitzboden und Schraubverschluss
- Liquorzytologie innerhalb von 2 Stunden durchführen
- Liquorproteine: Probenmaterial kann 1-2 Wochen bei 2° bis 8°C gelagert werden, danach bei -80°C einfrieren
- Serumproteine bis zu 3 Tagen bei 2° bis 8°C lagern, danach bei -15° bis -20°C einfrieren.

### Grundlagen der Liquoranalytik mit Fallbeispielen neurologischer Erkrankungen

Bestell-Nr. 844101602

Präsentation zur Ansicht – nicht zum Download und Ausdruck - einfügen

[Link: Software-Programme für die Proteindiagnostik](#)